



Die Installation darf nur durch fachkundiges Personal ausgeführt werden. Alle Arbeitsschritte müssen der Reihe nach vollständig ausgeführt und kontrolliert werden.

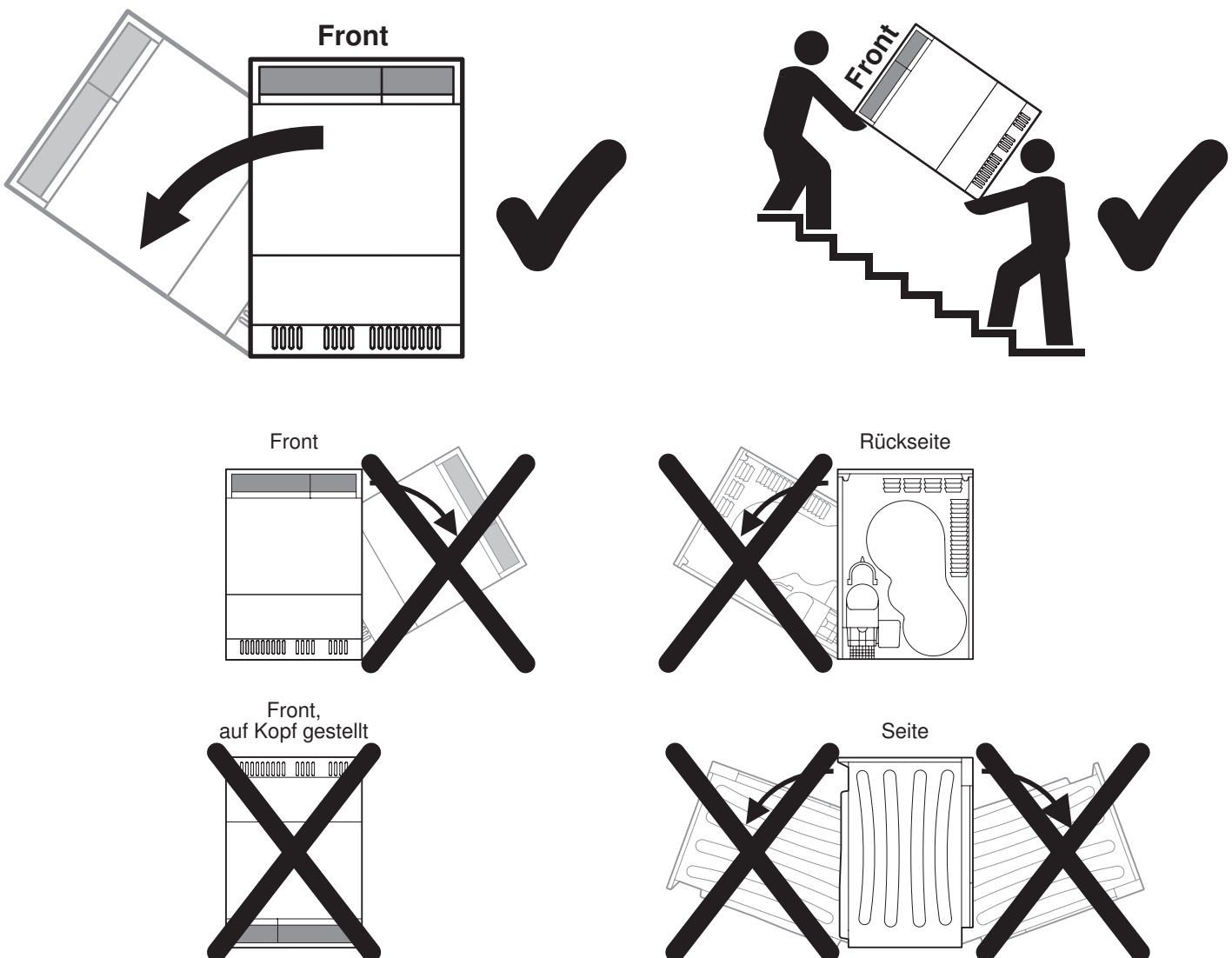
Gültigkeitsbereich

Diese Installationsanleitung gilt für das Modell: **959**

Transport



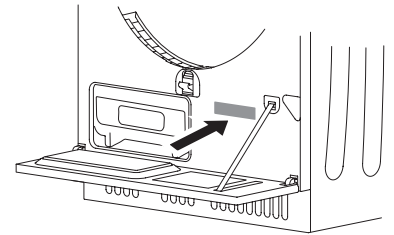
Das Gerät darf nur stehend transportiert werden! Jede andere Transportlage führt zu Schäden am Gerät! Bei vorsichtigem Tragen ohne Erschütterung darf das Gerät max. 90° auf die linke Seite (Frontansicht) gekippt werden. Vor Inbetriebnahme der Wärmepumpe muss das Gerät ca. 2 Stunden in der betriebsüblichen Position gestanden haben. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät führen.





Typenschild

- ▶ Gerätetür und Reinigungsdeckel öffnen.
 - Das Typenschild befindet sich oben rechts hinter dem Reinigungsdeckel.



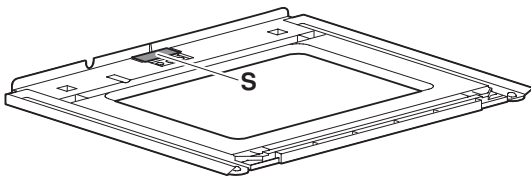
Mitgeliefertes Installationszubehör

Das benötigte Installationszubehör befindet sich in der Wäschetrommel.

Bezeichnung	Artikel-Nr.	Stückzahl	Siehe Installationsschritt
Set Kondenswasserablauf	W5.5845	1	4. Kondenswasserablauf anschliessen

Installationsplatte (W5.0542)

inkl. Schraubenmaterial (S) und Kleber doppelseitig



Raumklima / Belüftung



Sämtliche Lüftungsschlitze am Gerät freihalten. Sonst ist keine ausreichende Luftzufuhr gewährleistet.

Ein Ansteigen der Raumtemperatur über 35 °C ist durch gute Belüftung zu vermeiden.



Für einen wirtschaftlichen Betrieb soll die Raumtemperatur möglichst tief gehalten werden. Raumtemperaturen über 35 °C sind kritisch und verlängern die jeweilige Programmdauer.

Raumvolumen Aufstellraum min. 20 m³, geschlossener Raum:

An Kältebrücken kann es kondensieren!

Zwischen mehreren nacheinander folgenden Trockenprogrammen muss ein Luftwechsel (Tür zum Raum oder Fenster öffnen) gewährleistet sein!

Raumvolumen Aufstellraum <20 m³:

Es müssen Zu- und Abluftöffnungen zum Nebenraum oder ins Freie vorhanden sein (offene Fenster, Lüftungsgitter oder -schlitze in der Tür, Ventilationsanlagen).

Installation



Alle Arbeitsschritte 1–5 müssen der Reihe nach vollständig ausgeführt werden.

1. Installationsplatte platzieren



Verwenden Sie die Installationsplatte zur Installation des Gerätes. Sie fixiert das Gerät an seinem Standort (gilt für freistehende und in Nischen platzierte Geräte).

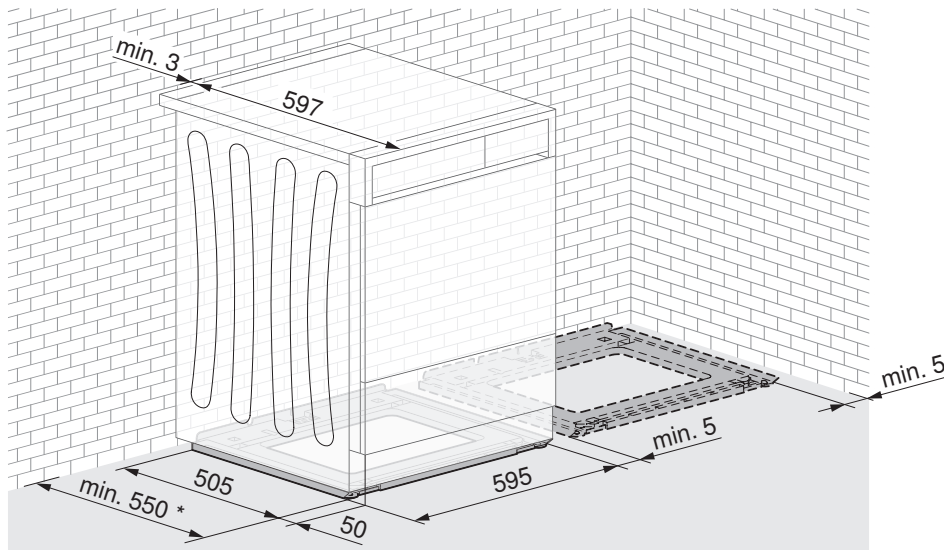
- ▶ Gerät vorne anheben und von der Installationsplatte nach vorne wegziehen.
- ▶ Installationsplatte am Aufstellort mit 4 Schrauben befestigen. Bei glatten und sauberen Böden Installationsplatte aufkleben (doppelseitiger Kleber beiliegend).
- ▶ Einschiebenuten der Installationsplatte mit Wasser befeuchten.



Platzierung freistehend

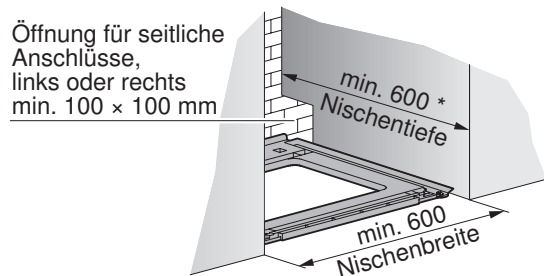


Wird ein Wäschetrockner und ein Waschautomat nebeneinander platziert, muss der Abstand zwischen den Installationsplatten min. 5 mm und zu den Wänden min. 3 mm betragen.



Platzierung in Nische

► Installationsplatte in Nische ausmitten.

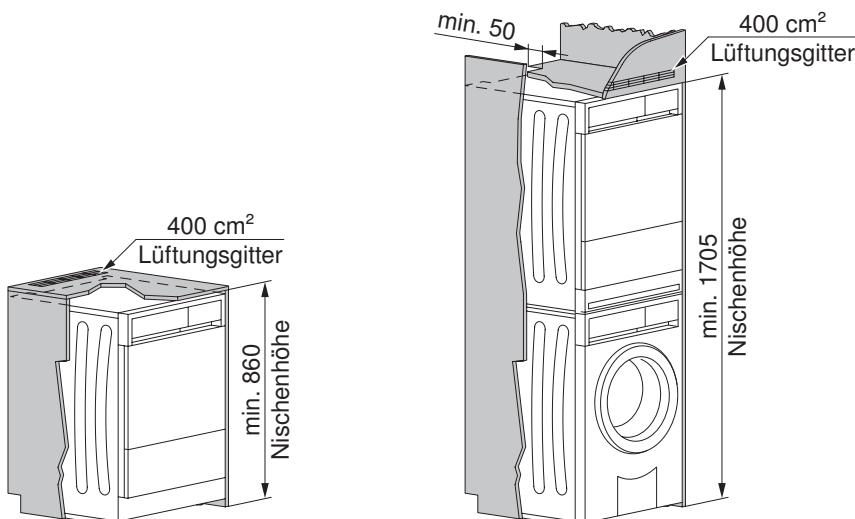


* Nur gültig, wenn hinter dem Gerät keine Anschlussarmaturen angebracht werden.

Bei Wegführung des Kondenswasserschlauches nach links, müssen zusätzlich 20 mm eingerechnet werden.



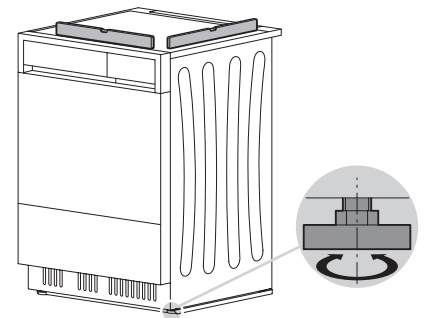
Die von der Geräterückseite abgegebene Wärme muss aus der Nische abgeleitet werden. Dazu müssen die Abdeckteile hinten entfernt werden. Lüftungsgitter P33.002 einsetzen und für Frischluftzufuhr über die Anschlussöffnung sorgen.





2. Nivellieren

- ▶ Gerät an hinteren Nivellierfüßen grob einstellen.
- ▶ Gerät muss lotrecht stehen, damit ein einwandfreier Betrieb gewährleistet ist. Mittels Wasserwaage ausrichten.
- ▶ Gerät einschieben und vordere Nivellierfüße fein einstellen, bis sicherer 4-Fuss-Bodenstand erreicht ist.
 - Gerät darf nicht wackeln.



3. Elektrische Anschlüsse



Elektrische Anschlüsse sind durch fachkundiges Personal nach den Richtlinien und Normen für Niederspannungsinstallationen und nach den Bestimmungen der örtlichen Elektrizitätswerke auszuführen.

Ein steckerfertiges Gerät darf nur an eine vorschriftsmässig installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden. In der Hausinstallation ist eine allpolige Netz-Trennvorrichtung mit 3 mm Kontaktöffnung vorzusehen. Schalter, Steckvorrichtungen, LS-Automaten und Schmelzsicherungen, die nach der Geräteinstallation frei zugänglich sind und alle Polleiter schalten, gelten als zulässige Trenner. Eine einwandfreie Erdung und getrennt verlegte Neutral- und Schutzleiter sorgen für einen sicheren und störungsfreien Betrieb. Nach dem Einbau dürfen spannungsführende Teile und betriebsisolierte Leitungen nicht berührbar sein. Alte Installationen überprüfen.

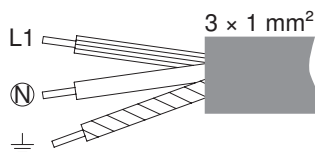
- ▶ Angaben über erforderliche Netzspannung, Stromart und Absicherung sind dem Typenschild zu entnehmen.

Anschlusskabel

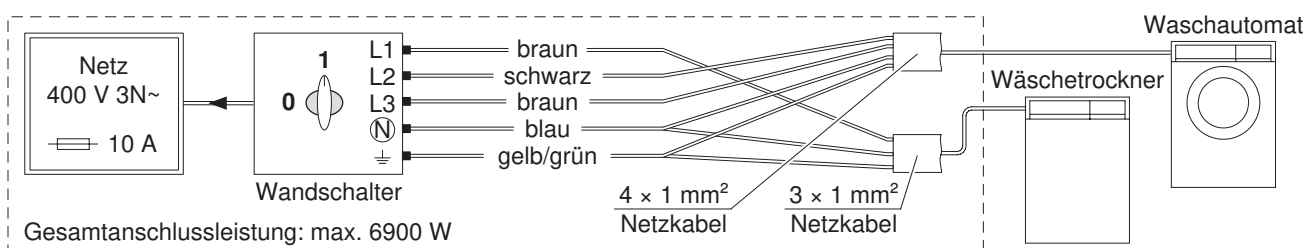
230 V~ 50 Hz, 10 A

Farbcode

- L1 braun
- Ⓝ blau
- ⊕ gelb/grün



Kombi-Anschluss Wäschetrockner / Waschautomat (Modelle 250–258, 265–269)



Fehlermeldungen «U..»



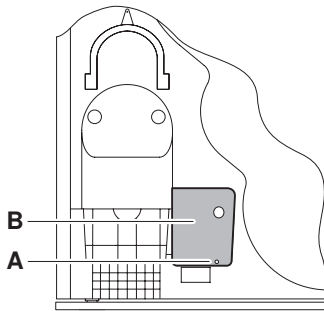
Gerät vom Netz trennen und Verdrahtung kontrollieren.



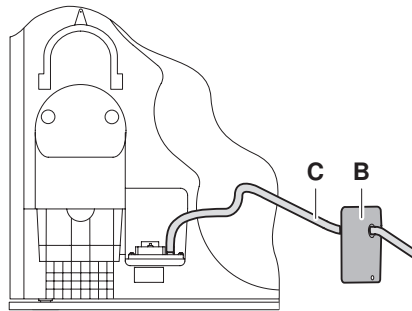
4. Kondenswasserablauf anschliessen



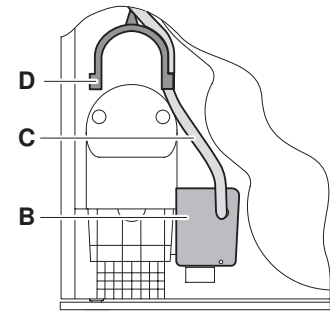
Ablaufschlauch beim Verlegen vor Verletzung und Knickung schützen! Dazu kann ein Schlauchhalter 8.086.8039 verwendet werden.



- ▶ Schraube **A** lösen.
- ▶ Deckel **B** entfernen.



- ▶ Mitgelieferten Ablaufschlauch **C** (2 m) durch das Loch im Deckel **B** führen.
- ▶ Pumpenstutzen aufstecken und mit Schlauchklemme sichern.

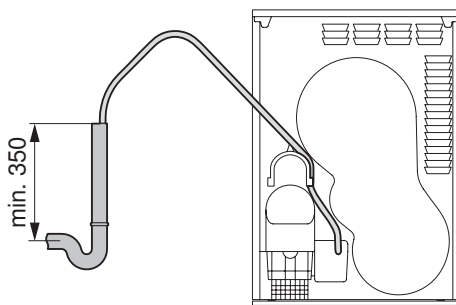


- ▶ Deckel **B** wieder befestigen.
- ▶ Schlauch um Halterung **D** führen.

Einzelanschlüsse

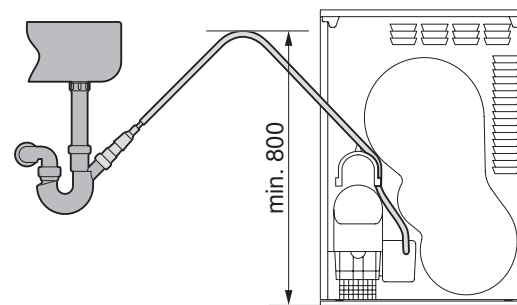
Max. Förderhöhe der Pumpe 1,2 m

Ablauf in Standrohr



Anschluss an Spültischsiphon

Set W5.3070



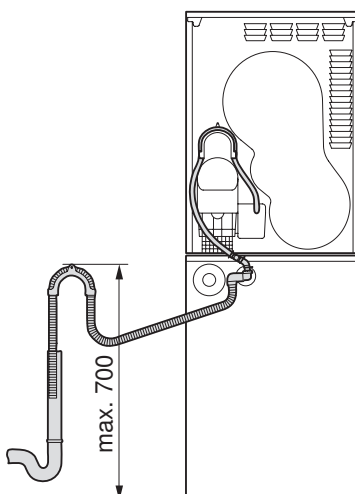
- Anschluss an Doppel-Unterputz-Siphon nicht möglich.
- Für jedes Gerät muss ein separater Unterputz-Siphon vorhanden sein.

Wasch-Trocken-Kombinationen

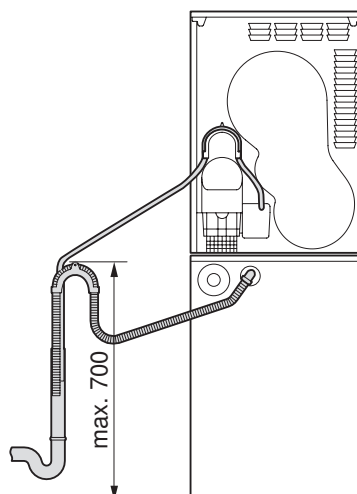
- Anschluss an Doppel-Unterputz-Siphon möglich.

Wasch-Trocken-Säule

mit Kombiablaufset W5.4917

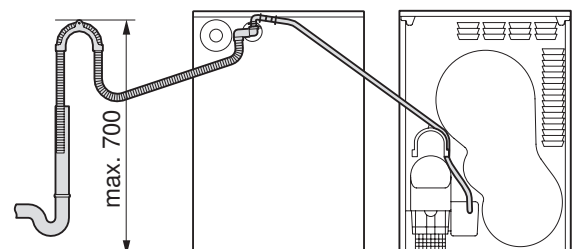


mit Ablauf in Standrohr



Platzierung nebeneinander

mit Kombiablaufset W5.4917





5. Erste Inbetriebnahme

Wird das Gerät zum ersten Mal an das elektrische Netz angeschlossen, kann ein Funktionstest gewählt werden. Der Funktionstest dient zur Überprüfung der Installation und dauert ca. 3 Minuten. Für den Funktionstest muss das Gerät nicht ca. 2 Stunden in der betriebsüblichen Position gestanden haben, da die Wärmepumpe nicht gestartet wird. Der Funktionstest kann somit unmittelbar nach der Installation gewählt werden.



Der Funktionstest kann nicht mit einem Netzerbruch abgebrochen werden.

Nach Ablauf oder Abbruch ist der Funktionstest nicht mehr wählbar und das Gerät geht in den normalen Wahlmodus.

Sprachwahl für Funktionstest

- ▶ Gerät anschließen und warten, bis in der Klartextanzeige steht.
- ▶ Angezeigte Sprache mittels Taste bestätigen, oder
- ▶ Sprache mittels Taste ändern und mit Taste bestätigen.
- Die Einstellung wird übernommen und in der Klartextanzeige steht .

Funktionstest starten «OK»

- ▶ Taste antippen.
- Der Funktionstest startet und in der Klartextanzeige steht .

Der Funktionstest kann auf 2 Arten unterbrochen werden:

1. Gerätetür öffnen.
 - In der Klartextanzeige steht .
 - Nach dem Schliessen der Gerätetür steht in der Klartextanzeige .

Oder

2. Taste antippen.
 - In der Klartextanzeige steht .

Funktionstest fortsetzen «weiter»:

- ▶ Taste antippen.
- In der Klartextanzeige steht die Restdauer des Funktionstests, z. B. .

Funktionstest «abbrechen»

- ▶ Taste antippen.
- Der Funktionstest ist abgebrochen und in der Klartextanzeige steht .
- Die Klartextanzeige erlischt automatisch nach 15 Sekunden oder nach folgender Aktion:
 - ▶ Gerätetür öffnen oder Taste antippen.

Funktionstest Ende:

- Nach Ablauf des Funktionstest steht in der Klartextanzeige .
- Die Klartextanzeige erlischt automatisch nach 30 Minuten oder nach folgender Aktion:
 - ▶ Gerätetür öffnen oder Taste antippen.



Bevor das Gerät betriebsbereit ist, muss die Benutzersprache einmalig gewählt werden, siehe 'Sprachwahl für Klartextanzeige' in der Bedienungsanleitung.



Das Gerät ist erst nach der geforderten Wartezeit von ca. 2 Stunden in der betriebsüblichen Position betriebsbereit. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät führen.